



Spiel und Spaß mit Sprache

SPRACHE

Gestaltung: Prof.
Dr. Robert Saxer



Meine Wörter



Wie heißt das GEGENTEIL von ...?

(Manchmal gibt es auch zwei Wörter!)



lachen	..... - .....	<i>weinen</i>
öffnen	..... - .....	<i>schließen oder zumachen</i>
geben	..... - .....	<i>nehmen</i>
erlauben	..... - .....	<i>verbieten</i>
gewinnen	..... - .....	<i>verlieren</i>
beginnen	..... - .....	<i>beenden oder aufhören</i>
ablehnen	..... - .....	<i>annehmen</i>
trennen	..... - .....	<i>verbinden</i>
verbessern	..... - .....	<i>verschlechtern</i>
anziehen	..... - .....	<i>ausziehen</i>
abfahren	..... - .....	<i>ankommen</i>
zunehmen	..... - .....	<i>abnehmen</i>
einschalten	..... - .....	<i>ausschalten</i>



Deutsch • Englisch • Italienisch • Slowenisch • Spanisch

Zu jeder Jahreszeit!
Sprachkurse an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
am Sprachenzentrum „Deutsch in Österreich“
Tel. 0463-24180 • www.dia.aau.at



Meine Geschichten

Leider lag das Blatt mit dieser Geschichte auf dem Gartentisch, als ein Regenguss kam. Die Regentropfen haben einige Teile des Textes verwischt. Jetzt musst du sie ergänzen!



Im Kindergarten: Wie zieht man Stiefel an?

Ein kleiner Bub im Kindergarten konnte sei **ne** Stiefel nicht sel **ben** anziehen und so kni **ete** die Kindergärtnerin nieder, um ihm dabei zu hel **fen**. Mit gemeinsamem Stoßen, Zie **hen** und Zerren gelang es, zu **erst** den einen und dann auch den and **eren** Stiefel anzuz **iehen**. Da sagte der Kleine: „Die Stiefel sind ja am fal **sch**en Fuß!“. Die Kindergärtnerin schaute auf die Fü **ße** des Kleinen. Tatsächlich: Links und re **chts** war vertauscht. Nun war es für die Kindergärtnerin ebenso anstre **ngend**, dem Buben die Stiefel abzustreifen und dann wieder anzuziehen. Als sie damit fer **tig** war, sagte der Kleine: „Das sind aber nicht mei **ne** Stiefel!“ Die Kindergärtnerin beherr **sch**te ihren aufsteigenden Zorn und sagte nur: „Wa **rum** sagst du das erst jet **zt**?“ Dann kniete sie wieder nie **der** und zerrte mit gro **ßen** Anstrengung an den Stiefeln, bis sie wieder aus **gezogen** waren.

Nun erklä **nte** der Kleine deutlicher: „Das si **nd** nicht meine Stiefel, sie geh **ören** meinem kleinen Bruder. Aber meine Mu **ller** hat gesagt, ich muss sie heute anziehen, we **eil** es so kalt ist.“

In diesem Mom **ent** wollte sie am liebsten laut schrei **en**.

Aber mit größter Willenskraft beherrschte sie si **ch** noch einmal und stieß, schob und zerrte die blöden Stiefel wie **den** an die kleinen Füße. Endl **ich** fertig!

Dann fra **gte** sie den Jungen erleichtert: „Okay, und wo sind de **ine** Handschuhe?“

Da antw **ortete** der Bub: „Ich habe sie vorn in die Stiefel gesteckt.“



Sport: BOULDERN

1) Was ist Bouldern?

(freies Schreiben)

Beim Bouldern kletterst du eine Felswand oder eine künstlich errichtete Kletterwand hinauf. Dabei wirst du nicht durch ein Seil oder einen Klettergurt gesichert. In der Wand sind Griffe befestigt, an denen du dich festhalten und hochziehen kannst.

2) Sind die Aussagen richtig?

(Kreuze die richtige Aussage an und verbessere die falsche!)

- Beim Bouldern kennzeichnen Griffe in unterschiedlichen Farben verschiedene Wege zum Ziel.

- Beim Bouldern kletterst du sehr hoch hinaus.

Nur bis zu einer Höhe, aus der du abspringen kannst, ohne dich zu verletzen.

3) Lückentext: Vervollständige den Lückentext mit den Wörtern:

- Beginn • Farben • Felswand • Griffe • hinaufklettern • konzentrieren
- kreuz und quer • Routen • Weg • Ziel

Das Spannendste am Bouldern ist, dass du eine nicht immer auf die gleiche Art musst. Die sind nicht einfach gerade an der Wand befestigt, sondern verlaufen .

So gibt es verschiedene , um ans zu kommen.

Die Griffe haben unterschiedliche – rot, gelb, grün, blau ... Am besten

wählst du für eine Route nur Griffe der gleichen Farbe. Du musst dich von

an sehr gut und dir überlegen, welcher für

dich geeignet ist.

SPORT: Bouldern

4) Welche Fähigkeiten werden durch Bouldern besonders gestärkt?

(Kreise alle richtigen Antworten ein!)

Schnelligkeit

Kräftigung

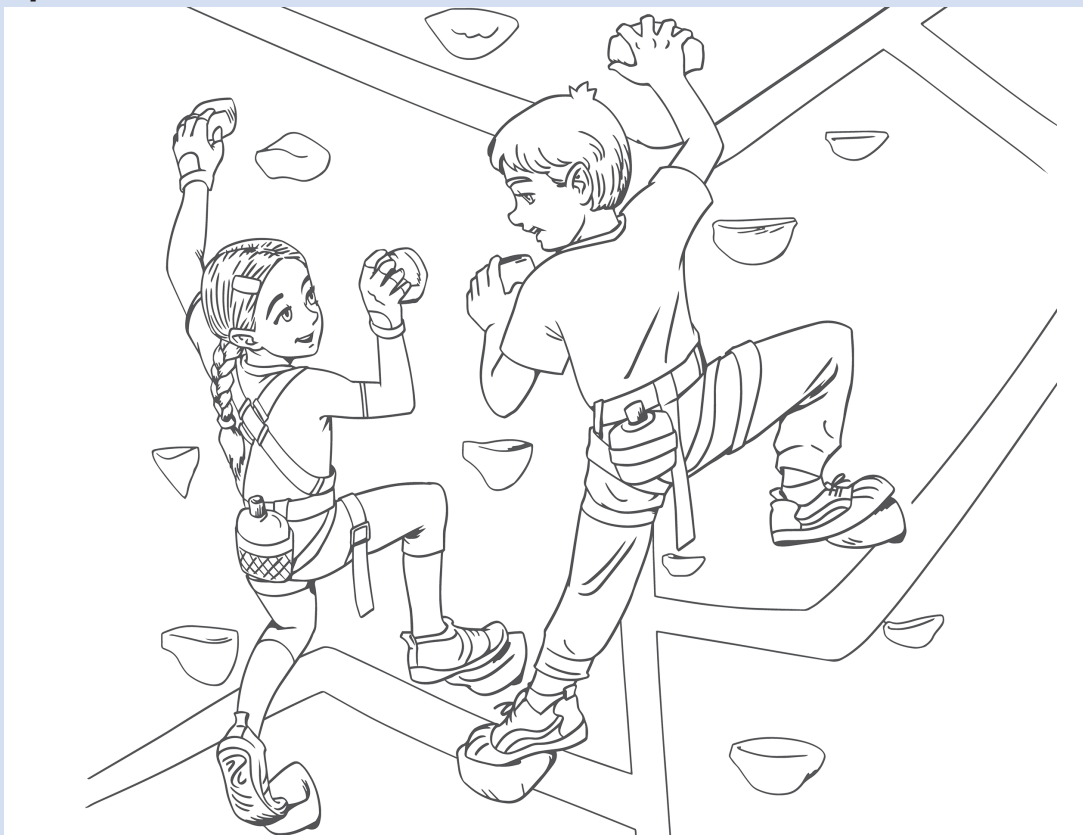
Geduld

Konzentration

Geschicklichkeit

Sprungkraft

5) Viel Spaß beim Ausmalen!



Schnee

1) Was ist Schnee?

(freies Schreiben)

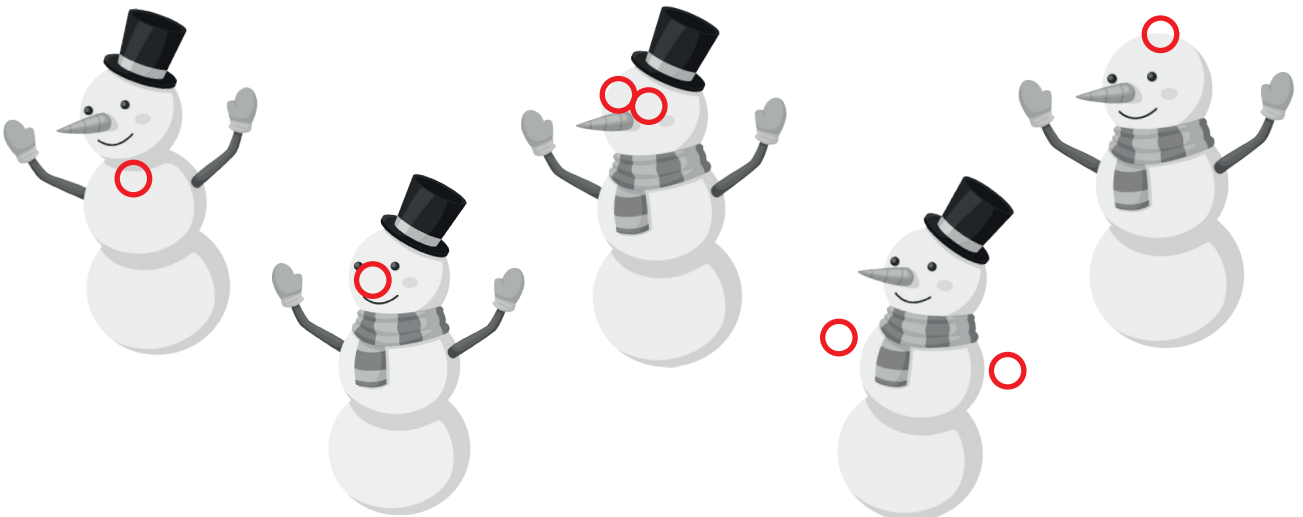
Schnee besteht aus vielen feinen Eiskristallen, die sich ineinander verhaken und als Schneeflocken auf unsere Erde fallen.

2) Wie entsteht Schnee?

(Bringe die Zahlen in die richtige Reihenfolge!)

- ③ Immer mehr Eiskristalle verhaken sich ineinander und verbinden sich zu einer Schneeflocke.
- ② Wenn es unter 0 Grad ist und genug Feuchtigkeit vorhanden ist, gefriert der Wasserdampf direkt zu Eiskristallen.
- ④ Die Schneeflocke wird irgendwann so schwer, dass sie aus der Wolke fällt.
- ① In der Luft ist eine gewisse Menge an Wasserdampf vorhanden.

3) Beim Schneemannbauen ging hier etwas schief. Male hinzu, was vergessen wurde!



Wetterphänomene: Schnee

4) Ordne die Wörter zum Thema „Schnee“ den richtigen Wortarten zu!

weiß

Wasserdampf

Wolke

eislaufen

frieren

nass



rodeln

kalt

feucht

Pulverschnee

schneien

Eiskristall

Nomen (Namenswörter)	Verben (Tunwörter)	Adjektive (Eigenschaftswörter)
<i>Wasserdampf</i>	<i>schneien</i>	<i>kalt</i>
<i>Pulverschnee</i>	<i>frieren</i>	<i>nass</i>
<i>Eiskristall</i>	<i>eislaufen</i>	<i>feucht</i>
<i>Wolke</i>	<i>rodeln</i>	<i>weiß</i>

5) Experiment: Schnee und Eis

Du brauchst: • Becher • Stift oder Klebeband • Flasche mit Wasser

- Fülle deinen Becher halb voll mit Wasser.
- Markiere mit einem Stift oder einem Stück Klebeband den Wasserstand in deinem Becher. Hat es unter 0 Grad, dann stelle deinen Becher über Nacht nach draußen. Sonst ab in die Tiefkühltruhe!
- Überprüfe am nächsten Tag deine Markierung. Stimmt sie noch mit deinem Wasserstand überein?

Nein, das Wasser ist gefroren und über die Markierung getreten.

Erklärung: Du wirst feststellen, dass der Becher voller geworden ist. Sind Wasserteilchen gefroren, benötigen sie nämlich mehr Platz als im flüssigen Zustand. Wie viel eine bestimmte Menge eines Stoffes wiegt, nennt man in der Physik auch Dichte. Weil Eis eine geringere Dichte hat, kann Eis auch auf Wasser schwimmen.

Warum wird alles teurer?

1) Was ist eine „Inflation“?

(freies Schreiben)

Wenn man für viele Waren auf einmal mehr bezahlen muss, obwohl sie weder größer noch besser geworden sind, nennt man das Inflation.

2) Woher stammt das Wort „Inflation“ und was bedeutet es wörtlich?

(freies Schreiben)

Das Wort Inflation stammt aus dem Lateinischen von „inflare“ und bedeutet so viel wie „aufblähen“. Die Preise „blähen sich auf“ (steigen), viele Produkte werden immer teurer.

3) Wie heißt unsere Währung und welches ist das entsprechende Zeichen?

Unsere Währung heißt:

Male das richtige Zeichen in das untere Feld!



Warum wird eigentlich alles teurer?

4) Wenn viele Menschen ein Produkt haben möchten, von dem es nur ganz wenig gibt, wird es ...

(Kreuze an!)

teurer

billiger

5) In welchen Lebensbereichen merkt man, dass alles teurer geworden ist? Nenne mindestens zwei Beispiele!

(Freies Schreiben)

1. Die Lebensmittel kosten viel mehr als noch vor einigen Monaten.

2. Die Heizkosten sind gestiegen.

3. Das Benzin für das Auto ist teurer geworden.

4. Die Kosten für den Stromverbrauch der Haushaltsgeräte sind gestiegen.

6) Wie kannst du selbst Energie und Geld sparen?

(Finde drei Lösungen in der Wörterschlange!)

LICHTAUSSCHALTENBLUMENPFLANZENHEIZUNGABDREHENWÄSCHEWASCHEN
GEBRAUCHTESSPIELZEUGKAUFEN

1. Licht ausschalten

2. Heizung abdrehen

3. gebrauchtes Spielzeug kaufen

7) Was sind Gründe für unsere derzeitige Inflation?

(Kreuze an!)

Der Ukraine-Krieg


Fehlende Nachfrage nach Produkten

Schlechtes Wetter

Zu geringe Menge an Produkten

Stottern

2) Wie sieht Stottern für dich aus? Zeichne z. B. dich selbst beim Stottern oder das Stottern selbst. Was kommt dir in den Kopf, wenn du ans Stottern denkst?




3) Stotterquiz:

Wie viele Menschen stottern?

(Kreuze an!)

1 Prozent **(G)**

5 Prozent **(H)**

10 Prozent **(M)**

50 Prozent **(F)**

Kann man auch in Gebärdensprache stottern?

(Kreuze an!)

Nein, das ist nicht möglich. **(A)**

Ja, das ist möglich, weil Stottern nichts mit dem Mund zutun hat. **(U)**

Stottern mehr Jungen oder mehr Mädchen?

(Kreuze an!)

Mehr Jungen und Männer stottern. **(T)**

Mehr Mädchen und Frauen stottern. **(F)**

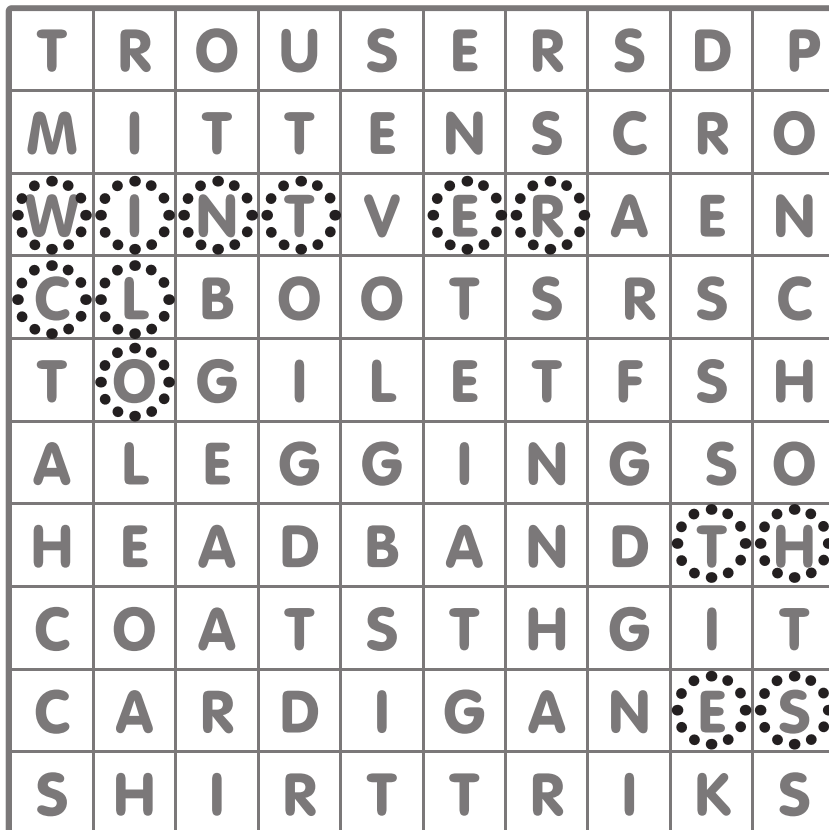
Schreib die Lösungsbuchstaben (Buchstaben in den Klammern) **in die leeren Felder:**

G **U** **T** **MITGEDACHT!**

Word search

Can you find the following words in the grid?

- | | | | |
|----------|----------|----------|--------|
| COAT | GLOVES | HEADBAND | GILET |
| LEGGINGS | BOOTS | HAT | TIGHTS |
| SCARF | TROUSERS | PONCHO | SKIRT |
| MITTENS | DRESS | CARDIGAN | SHIRT |



Can you read the message with the left over letters?

W I N T E R C L O T H E S